

Hameln - Gast will auch um 6 Uhr am Morgen nicht gehen und zückt das Messer

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 08. Oktober 2018 um 13:05 Uhr

Polizeieinsatz in Hamelner Gaststätte

Gast will auch um 6 Uhr am Morgen nicht gehen und zückt das Messer

Montag 8. Oktober 2018 - **Hameln (wbn)**. „Feierabend“ für den Wirt hieß noch lange nicht **Feierabend für den Gast**.

Der wollte stur bleiben obwohl es schon 6 Uhr in der Frühe war. Der Wirt (35) des Lokals in der Baustraße in Hameln versuchte den hartnäckigen „Gast“ zur Tür zu schieben, doch plötzlich zückte dieser ein Messer.

Fortsetzung von Seite 1 Ein Zeuge aus Aerzen rief umgehend die Polizei. Der 27-jährige Messerheld ergriff beim Eintreffen der Beamten die Flucht. Er konnte jedoch in Tatortnähe gestellt werden. Das Messer hatte der Mann aus Hameln inzwischen weggeworfen, doch die Polizei fand bei ihm noch einen Schlagring. Dazu die Polizei: „Gegen den 27-Jährigen wurden Strafverfahren wegen Beleidigung und Bedrohung, außerdem wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet.“

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln: „Am Sonntagmorgen (07.10.2018) kam es in einer Gaststätte an der Baustraße zu einer Bedrohung mit einem Messer.

Gegen 06.00 Uhr beabsichtigte der Gastwirt, sein Lokal zu schließen. Der 35-jährige Wirt kündigte den "Feierabend" gegenüber den letzten Gästen laut an.

Ein Gast weigerte sich jedoch vehement, die Kneipe zu verlassen.

Zunächst beleidigte der 27-Jährige den Wirt und als dieser versuchte, den uneinsichtigen Mann aus der Tür zu schieben, zog der Gast, der in Hameln wohnt, ein Messer und bedrohte den Wirt damit.

Hameln - Gast will auch um 6 Uhr am Morgen nicht gehen und zückt das Messer

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 08. Oktober 2018 um 13:05 Uhr

Ein 30-jähriger Mann aus Aerzen, der sich noch in der Kneipe aufhielt, griff zum Telefon und rief die Polizei.

Beim Eintreffen der Beamten ergriff der 27-Jährige die Flucht.

Durch eine Polizeistreife konnte der Flüchtige in Tatortnähe angetroffen und kontrolliert werden. Das Messer, mit dem der Mann den Gastwirt zuvor bedroht hatte, hatte er weggeworfen, nachdem er von den Polizeibeamten zum Stehenbleiben aufgefordert worden war, ebenso einen mitgeführten Schlagring.

Gegen den 27-Jährigen wurden Strafverfahren wegen Beleidigung und Bedrohung, außerdem wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet.“